

Baudenkmäler

- D-1-78-122-21** **Auer Straße 14.** Ehem. Bauernhaus, erdgeschossiger Mitterstallbau mit Greddach, 1863.
nachqualifiziert
- D-1-78-122-23** **Brandhof.** Wegkapelle, Putzbau mit geradem Chorabschluß, 19. Jh.; mit Ausstattung.
nachqualifiziert
- D-1-78-122-18** **Brünnelwiesen.** Kath. Antoniuskapelle, jetzt Lourdesgrotte, kubischer Putzbau mit Zeltdach und breitem Traufgesims, wohl 18. Jh.
nachqualifiziert
- D-1-78-122-17** **Brünnlweg 18.** Kath. Wallfahrtskapelle Mariä Geburt, sog. Brünnlkapelle, kleiner Saalbau mit Polygonalchor, Westturm mit Zwiebelhaube und angefügter Sakristei, erbaut 1687; mit Ausstattung.
nachqualifiziert
- D-1-78-122-3** **Eichenfeld.** Kriegergedächtniskapelle, kleiner Putzbau mit Vorhalle in barockisierendem Stil, bez. 1922; mit Ausstattung.
nachqualifiziert
- D-1-78-122-6** **Enzelhausen 2.** Kath. Filialkirche St. Stephan, spätromanische Chorturmkirche mit leicht eingezogener Apsis und Zwiebelhaube, 12./13. Jh., barock verändert; mit Ausstattung.
nachqualifiziert
- D-1-78-122-15** **Hofmarkplatz 1.** Kath. Pfarrkirche Mariä Himmelfahrt, Saalbau mit romanischem Chorturm und angefügter Sakristei, um 1700 barockisiert, Langhaus 1826 und 1906 erweitert; mit Ausstattung.
nachqualifiziert
- D-1-78-122-20** **Hofmarkplatz 4.** Pfarrhof, zweigeschossiger Barockbau mit Schweifgiebel, von 1732.
nachqualifiziert
- D-1-78-122-10** **Kirchberg 2.** Kath. Pfarrkirche St. Jakobus der Ältere, im Kern spätromanische Chorturmkirche mit eingezogener Apsis und angefügter Sakristei, 1856 erweitert; mit Ausstattung.
nachqualifiziert

- D-1-78-122-11** **Kirchplatz 5.** Kath. Pfarrkirche Mariä Himmelfahrt, im Kern gotischer langgestreckter Saalbau mit eingezogenem Polygonalchor und angefügter Sakristei, barockisiert, um 1904/05 um neubarocken Turm erweitert; mit Ausstattung.
nachqualifiziert
- D-1-78-122-16** **Mainburger Straße 19.** Kath. Filialkirche St. Petrus, im Kern romanischer Saalbau mit polygonalem Chor, angefügter Sakristei und Dachreiter, im 18./19. Jh. umgebaut; mit Ausstattung.
nachqualifiziert
- D-1-78-122-4** **Mühlbach.** Figur des hl. Johann Nepomuk in modernem Bildstock, 18./19. Jh.
nachqualifiziert
- D-1-78-122-5** **Nähe Kirchdorfer Straße.** Kriegerdenkmal für 1870/71, Obelisk auf Postament.
nachqualifiziert
- D-1-78-122-22** **Nandlstädter Straße 1.** Wohnstallhaus mit Mittertenne, sog. Mesnerhof, erdgeschossiges Satteldachbau mit Fresken, 19. Jh., Zwerchhaus, 1918; Stadel mit Hopfendarre, Putzbau mit Greddach und großer Tenneneinfahrt, spätes 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-1-78-122-12** **Notzenhausen 13.** Kath. Filialkirche St. Philippus und Jakobus, unverputzter und getünchter Backsteinbau mit Chorturm auf leicht eingezogenem gerade schließendem Chor, im Kern mittelalterlich, im 17./18. Jh. barock umgestaltet; mit Ausstattung.
nachqualifiziert
- D-1-78-122-19** **Oberfeld.** Kath. Kapelle St. Johann Nepomuk, kleiner Putzbau mit Apsis und Giebelfeld, 18. Jh.
nachqualifiziert
- D-1-78-122-13** **Oberhinzing 1.** Kath. Kapelle St. Maria Magdalena, langgestreckter barocker Saalbau mit leicht eingezogenem Polygonalchor, Westtürmchen und angefügter Sakristei, um 1752; mit Ausstattung.
nachqualifiziert
- D-1-78-122-8** **St.-Peter-Straße 5.** Kath. Filialkirche St. Peter, kleiner barocker Saalbau mit polygonalem Chor, angefügter Sakristei und Chortürmchen mit Zwiebelhaube, 1708; mit Ausstattung.
nachqualifiziert

Anzahl Baudenkmäler: 18

Bodendenkmäler

- D-1-7336-0001** Siedlung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-1-7336-0024** Untertägige mittelalterliche und frühneuzeitliche Befunde im Bereich der Kath. Filialkirche St. Philippus und Jakobus in Notzenhausen.
nachqualifiziert
- D-1-7336-0029** Grabhügel vorgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-1-7436-0001** Abgegangenes Hofmarkschloss des späten Mittelalters und der frühen Neuzeit ("Schloss Tegernbach").
nachqualifiziert
- D-1-7436-0002** Burgstall des hohen oder späten des Mittelalters ("Schlossberg").
nachqualifiziert
- D-1-7436-0003** Burgstall des hohen und späten Mittelalters ("Grünberg").
nachqualifiziert
- D-1-7436-0004** Grabhügel vorgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-1-7436-0006** Verebnete Grabhügel sowie Siedlung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-1-7436-0007** Verebener Burgstall des späten Mittelalters und der frühen Neuzeit ("Sitz Kirchdorf").
nachqualifiziert
- D-1-7436-0012** Grabhügel vorgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-1-7436-0139** Untertägige mittelalterliche und frühneuzeitliche Befunde im Bereich der Kath. Pfarrkirche St. Jakobus d. Ä. in Hebrontshausen und ihres Vorgängerbaus.
nachqualifiziert
- D-1-7436-0146** Untertägige mittelalterliche und frühneuzeitliche Befunde im Bereich der Kath. Filialkirche St. Stephan in Enzelhausen (sog. "Schimmelkapelle").
nachqualifiziert

- D-1-7436-0149** Untertägige frühneuzeitliche Befunde im Bereich der Kath. Filialkirche St. Peter in Grafendorf und ihres Vorgängerbaus.
nachqualifiziert
- D-1-7436-0153** Untertägige spätmittelalterliche und frühneuzeitliche Befunde im Bereich der Kath. Pfarrkirche St. Mariä Himmelfahrt in Kirchdorf.
nachqualifiziert
- D-1-7436-0157** Untertägige frühneuzeitliche Befunde im Bereich der Kath. Kapelle St. Maria Magdalena in Oberhinzing und ihres Vorgängerbaus.
nachqualifiziert
- D-1-7436-0161** Untertägige mittelalterliche und frühneuzeitliche Befunde im Bereich der Kath. Pfarrkirche Mariä Himmelfahrt in Tegernbach und ihres Vorgängerbaus.
nachqualifiziert
- D-1-7436-0173** Brandgräber der Urnenfelderzeit.
nachqualifiziert
- D-1-7436-0175** Untertägige mittelalterliche und frühneuzeitliche Befunde im Bereich der Kath. Filialkirche St. Petrus in Tegernbach.
nachqualifiziert
- D-1-7436-0177** Untertägige frühneuzeitliche Befunde im Bereich der Kath. Wallfahrtskapelle Mariä Geburt bei Tegernbach (sog. Brünnlkapelle).
nachqualifiziert

Anzahl Bodendenkmäler: 19